

**Redebeitrag vom 27.03.2017 zum Antrag der AfD-Kreistagsfraktion:  
Abschaffung der Stelle des Wohnungsbaukoordinators**

Sehr geehrter Kreistagsvorsitzender,  
meine sehr geehrten Damen und Herren,

wie Sie unserem eingereichten Antrag entnehmen können, soll die Stelle des Wohnungsbaukoordinators abgeschafft werden.

Lassen Sie mich zunächst einmal klarstellen, dass wir nicht gegen die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum im MTK sind. Dies haben wir auch schon auf kommunaler Ebene und in weiteren Kreisen ganz deutlich gezeigt und auch bei Bebauungsplänen/Bauprojekten bestätigt. Insbesondere die Schaffung von Wohnraum für junge Familien ist uns hier ein großes Anliegen. Wir sind auch offen für Wohnprojekte und alternative Ideen zur Wohnraum Gestaltung.

Wie Sie jedoch mit Ihrer Beantwortung unserer Anfrage Drucksache XIII-II-b-063

Mitteilen und Eindrucksvoll dokumentieren, ist die Stelle mangels Zuständigkeit und Handlungsmöglichkeiten obsolet.

Wir halten nichts von einer Schaufensterpolitik getreu dem Motto: "Seht her wir tun doch was."

Wenn etwas nicht funktioniert bzw. die Anforderungen nicht erfüllt, muss dies korrigiert werden. Dieses Thema verdient es ernsthaft behandelt zu werden und den Bürgern reinen Wein einzuschenken.

Wir bitten daher um Ihre Zustimmung.

Vielen Dank

Jonas Pradt

Mitglied der AfD-Kreistagsfraktion